

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Kunden und Lieferanten

Stand: Mai 2018

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus der Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

RHEINFELDEN ALLOYS GmbH & Co. KG
Friedrichstraße 80, 79618 Rheinfelden
Tel.: +49 (0) 7623 93 490
E-Mail Adresse: alloys@rheinfelden-alloys.eu

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

BHK Datenschutz und Compliance GmbH
Goethestr. 14, 79540 Lörrach
Tel.: +49 (0)7621 570 53 98
E-Mail Adresse: s.baum@bhk-datenschutz.de

2. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und den nationalen Datenschutzvorschriften:

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO)

Insbesondere im Zusammenhang mit Kundenaufträgen, Lieferanten, Servicepartnern und Mitarbeitern.

b) Zur Wahrung berechtigter Interessen im Rahmen der Interessenabwägung (Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO)

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten, namentlich zu folgenden Zwecken:

- Werbung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und zu direkter Kundenansprache; inkl. Kundensegmentierungen und Berechnung von Abschlusswahrscheinlichkeiten
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung der Informationssicherheit und des IT-Betriebs der Gesellschaft
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zugangskontrolle)
- Risikosteuerung und Controlling in der Aluminium Rheinfelden Gruppe

c) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 a) DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Film- und Fotoaufnahmen, Newsletter) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Eine Übersicht, der von ihnen erteilten Einwilligungen können Sie jederzeit bei uns anfordern.

d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1 c) DSGVO)

Wir unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Anti-Terrorlisten Abgleich, Geldwäschegesetz). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitätsprüfung, die Erfüllung Steuer- und sozialrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Betrugs- und Geldwäscheprevention, sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken in der Aluminium Gruppe.

Zudem unterliegen wir gesetzlichen Verpflichtungen nach Art. 32 DSGVO (Sicherheit der Datenverarbeitung) und § 64 BDSG (Anforderungen an die Sicherheit der Datenverarbeitung).

3. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der verantwortlichen Aluminium Rheinfelden Gesellschaft erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder diese zur Wahrung berechtigter Interessen brauchen.

Weiter können verbundene Gesellschaften der Aluminium Rheinfelden-Gruppe sowie von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen zu diesen Zwecken Daten erhalten. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies verlangen, Sie eigewilligt haben, wir zur Erteilung einer Auskunft oder Weitergabe gesetzlich befugt sind und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichermaßen die Einhaltung der Vertraulichkeit sowie den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes garantieren.

Unter diesen Voraussetzungen können folgende Empfänger dabei Daten erhalten

- Verbundene Gesellschaften der Aluminium Rheinfelden GmbH
- Cloud und ASP Service provider
- Datenvernichtungsunternehmen
- Archivierungsdienste
- Aktenvernichtung
- Leasingunternehmen

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeber erforderlich ist. Dies können sein:

- Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten, (z.B. Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger, Industrie- und Handelskammer, Zollbehörden, Gemeinden)
- Steuerberater
- Wirtschaftsprüfungsdienste, Auditoren, Zoll u. Steuerprüfer
- Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen
- Banken und Versicherungen (für z.B. Überweisung von Entgelt, vermögenswirksamer Leistungen, Altersvorsorge, Schadensregulierungen)
- Drittschuldner im Falle von Entgeltpfändungen
- Zahlkartenabwicklung (Kreditkarten)
- Geschäftspartner zur Abwicklung von Dienstreisen (z.B. Reiseveranstalter, Hotels, Fluggesellschaften, Visumstellen, Veranstalter von Schulungen)

4. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt,

- soweit dies zur Ausführung der Verträge mit Kunden, Lieferanten und Servicepartnern (z.B. Materialbeschaffung, Fertigung, Logistik) erforderlich ist, oder
- im Rahmen einer Auftragsverarbeitung.

Werden Dienstleister in Drittstaaten eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch die Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Daten-

schutzniveaus in der EU verpflichtet. Mit verbundenen Gesellschaften der Aluminium Rheinfelden-Gruppe bestehen entsprechende vertragliche Vereinbarungen.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unsere Gesellschaften geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfristen von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich insbesondere aus Handels-, Steuer und Sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften.

6. Ihre Rechte

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber uns als dem Verantwortlichen zu:

a) Rechte nach Art. 15 ff. DSGVO

(1) Sie haben das Recht auf **Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO. Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht auf **Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** nach Artikel 18 DSGVO und das **Recht auf Löschung** („Recht auf Vergessenwerden“) nach Artikel 17 DSGVO. Zudem haben Sie das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (**Recht auf Datenübertragbarkeit**) nach Artikel 20 DSGVO, sofern die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt und auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO beruht. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

b) Widerruf einer Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

c) Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an uns oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Ziff. 9 bleibt unberührt.

d) Widerspruchsrecht

Zusätzlich zu den vorgenannten Rechten, steht Ihnen ein Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO wie folgt zu:

(1) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Datenverar-

beitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Abs. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

(2) Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei an die unter Ziffer 1 dieser Datenschutzerklärung angegebene Stelle erfolgen.

7. Inwieweit gib es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. ist.

8. Findet „Profiling“ statt?

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir setzen Profiling in folgenden Fällen ein:

- Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir zum Abgleich mit Anti-Terrorlisten verpflichtet. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.
- Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir resp. Dienstleistungsanbieter in unserem Auftrag u.U. Webanalyse-Instrumente, insbesondere Tracking Technologie ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung. Wir verweisen diesbezüglich weiterführend auf unsere → [Datenschutzerklärung](#) auf der Website des Unternehmens, welche Sie auch über den Einsatz von Cookies informiert.